Kunstminister Dr. Ludwig Spaenle zum Tod von Hans-Michael Rehberg: „Hans-Michael Rehberg war ein großer Darsteller, der Charakterrollen besonderen Glanz verlieh und den wir schmerzlich vermissen werden“

9. November 2017

MÜNCHEN. „Hans-Michael Rehberg war bis zum Schluss ein großer Darsteller, der Charakterrollen besonderen Glanz verlieh. Jede Rolle wurde durch ihn zu einer starken Figur, die immer den Weg zum Zuschauer gefunden hat. Bereits im Alter von 25 Jahren führte ihn seine beeindruckende Schauspielkarriere an das Bayerische Staatsschauspiel und war seit damals auf der Bühne, im Film und im Fernsehen präsent wie kaum ein anderer. Wir werden ihn schmerzlich vermissen“, würdigte Kunstminister Dr. Ludwig Spaenle die Persönlichkeit des vorgestern verstorbenen Schauspielers Hans-Michael Rehberg.

Hans-Michael Rehberg starb vorgestern im Alter von 79 Jahren, wie das Residenztheater heute vermeldete. Acht Jahre nach seinem Debüt als Schauspieler am Bayerischen Staatsschauspiel feierte er als Regisseur am Münchner Residenztheater Premiere. Noch im Oktober 2017 hatte Rehberg in der Rolle des Teiresias in Mateja Kolezniks Inszenierung von „König Ödipus“ am Bayerischen Staatsschauspiel mitgewirkt.

Andreas Ofenbeck, Sprecher, 089 2186-2108

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers